

MIG DHMb® Lining System**Außenanwendung****MIG-ESP® Exterior****Aktive Fassadenbeschichtung**

www.innoradar.eu

- ✓ brillante Fassaden durch Lichtreflektion (UV – IR)
- ✓ auf natürliche Art und Weise vorbeugend gegen Algen und Pilze
- ✓ empfohlen zur ökologischen, energetischen Sanierung
- ✓ wärme- und kälteregulierend (Infrarot-Reflexion)
- ✓ verbessert Langlebigkeit von Fassaden
- ✓ CO₂-Einsparung
- ✓ nicht brennbar - Baustoffklasse A2

**Produktbeschreibung**

MIG-ESP® Exterior ist eine Außenbeschichtung basierend auf der **MIG DHMb® Lining Technologie** (DHMb® = Doppel-Hybrid-Membran).

Das Auftragen der Außenbeschichtung **MIG-ESP® Exterior** kann mit Farbrollen, Pinseln oder dem Spritzgerät **MIG-Zip 52** erfolgen.

MIG-ESP® Exterior ist mit dem entsprechenden Primer auf vielen Untergründen im gesamten Außenbereich anwendbar.

MIG-ESP® Exterior ist die Abschlussbeschichtung für **MIG Therm M 65** und **MIG 262**.

Weitere Einsatzbereiche sind Renovierungen auf allen farbtragenden Untergründen sowie auf alten und neuen Dämmfassaden.

Eine Farbauswahl kann durch den **MIG-ESP®**-Farbfächer erfolgen.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 (0) 5258 - 974 82 0

E-Mail: info@mig-mbh.de



Verarbeitung und Untergrundvorbereitung

MIG-ESP® Exterior ist während der Verarbeitung schnell trocknend und geruchsneutral.

Vor der Verarbeitung muss das Material ca. 3 Minuten maschinell aufgerührt werden. Alle angrenzenden Bauteile gut abdecken bzw. gegen Spritzer schützen.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder hoher relativer Luftfeuchtigkeit verarbeiten.

MIG-ESP® Exterior ist mit geeigneten Rollen, Bürsten, Pinseln oder dem Spritzgerät MIG-Zip 52 gleichmäßig aufzutragen. Die Düsengröße sollte 2,5 mm betragen. Das für die Beschichtung spezifizierte Niederdruck-Spritzgerät MIG-Zip 52 mit Düsengröße 2,5 mm können Sie über uns beziehen.

MIG-ESP® Exterior darf **nicht** mit anderen Materialien vermischt werden.

Bei der Verwendung von Rollen, Bürsten oder Pinseln ist für eine bessere Verarbeitung eine Verdünnung mit Trinkwasser oder **MIG-ESP® Sealing Primer** von max. 2 %, bei der Verwendung des Spritzgeräts MIG-Zip 52 ist eine Verdünnung von max. 3 % ratsam.

Die Objekt- und Umgebungstemperatur darf während des Auftragens nicht unter + 5°C und nicht über + 35°C liegen. Bei sommerlichen Temperaturen ist eine Verschattung notwendig. Eine oberflächliche Trocknung wird bereits nach ca. 30 Minuten erreicht.

Die Durchtrocknungszeit bei jedem der zwei Beschichtungsvorgänge beträgt bei Normalbedingungen (+ 20°C/65 % relative Luftfeuchte) ca. 24 Stunden. Tiefere Temperaturen und höhere relative Luftfeuchte verlängern die Durchtrocknungszeit.

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest sowie frei von Ausblühungen, Staub und losen Teilen bzw. Trennmitteln (z. Bsp. Schalöl) sein.

Bei saugenden Untergründen ist ein Voranstrich mit **MIG-ESP® Sealing Primer** erforderlich. Dieser verfestigt den Untergrund und gleicht unterschiedliches Saugverhalten an.

Für Metall- und Betonoberflächen, Zementfaserplatten sowie kontaminierte, durchschlagende Untergründe empfehlen wir als Haftbrücke den **MIG-ESP® Special Primer**. Bei Zeltplanen ist unser **MIG-ESP® PVC Primer** zu verwenden.

Um die volle Wirkungsweise der MIG DHMb® Lining Technologie zu erreichen, ist eine Trockenschichtdicke von 0,40 mm erforderlich!

Wird MIG-ESP® Exterior mit einer Rolle oder einem Pinsel aufgetragen, sind erfahrungsgemäß zwei Beschichtungsvorgänge für die erforderliche Schichtdicke notwendig.

Bei Verarbeitung von eingefärbtem MIG-ESP® Exterior ist für den ersten Beschichtungsvorgang MIG-ESP® Exterior, Weiß zu verwenden, die zweite Beschichtung erfolgt dann farbig.

Etwaige Baumängel bzw. Bauschäden sind vor dem Auftragen zu beheben!

Arbeitschritte

Untergrund vorbereiten	Untergrund muss sauber, trocken, fest sowie frei von Ausblühungen, Staub und losen Teilen bzw. Trennmitteln (z. Bsp. Schalöl) sein
Primer auftragen	je nach Untergrund (Siehe Seite 4, MIG DHMb® Lining System – Produkte → Grundierungen) z. Bsp. MIG-ESP® Sealing Primer als Putzverfestiger auftragen – ca. 1 Stunde abbinden lassen
Rühren	MIG-ESP® Exterior ca. 3 Minuten mit elektrischem Rührgerät verrühren bis Konsistenz cremig ist
Erster Auftrag	MIG-ESP® Exterior, Weiß gleichmäßig im Kreuzgang verteilen und im letzten Arbeitsgang in eine Richtung abrollen
Trocknungsdauer	24 Stunden Trocknungszeit zwischen beiden Beschichtungsvorgängen
Zweiter Auftrag	MIG-ESP® Exterior, Weiß oder farbig gleichmäßig im Kreuzgang verteilen und im letzten Arbeitsgang in eine Richtung abrollen

Technische Daten

hoch UV-A-beständig

lösemittelfrei, umweltfreundlich und geruchsneutral

wasserabweisend, mikroporös und nicht filmbildend

Baustoffklasse A2 (nicht brennbar), DIN 4102, Teil 1 (Mai 1998)

hoch wasserdampfdurchlässig (s_D –Wert 0,05 m ± 0,02 nach DIN EN ISO 7783-2) entspricht V1

Wasseraufnahme w-Wert nach 24 Stunden < 0,10 kg/m²h^{0,5} nach DIN EN 1062-3 (W3)

Nassabriebklasse II

Deckkraftklasse II bei ca. 0,25 L/m²

Weißgrad nach CIE: > 95 %

Glanzgrad: matt (DIN 53778)

pH-Wert 9,0 (± 1,0)

Dichte 1,05 g/cm³ (± 0,1)

Reflexionsgrad > 90 % bei weißer Beschichtung

$\epsilon_n = 0,315$ nach DIN-EN 12898:2019-06 mit FTIR Bruker Vertex 70 bei 5,5 bis 23,3 μm

rissfüllend bis ca. 0,50 mm

Brandverhalten

MIG-ESP® Exterior erfüllt bei einer Auftragsmenge von 0,50 L/m², aufgebracht auf massive mineralische Untergründe, die Anforderungen der Baustoffklasse A2 für nicht brennbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1 (Mai 1998).

Prüfinstitut Hoch, Lerchenweg 1, D-97650 Fladungen, Prüfzeugnis PZ-Hoch-131357

UV- und Witterungsbeständigkeit

MIG-ESP® Exterior ist extrem witterungsbeständig und UV-stabil. Dadurch wird eine ausdauernde Fassadenhygiene erreicht (gegen Verschmutzungen, Algenbefall, etc.).

Alle Details dazu können dem **Prüfbericht Nr. 130608 - ILF Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft Lacke und Farben mbH** entnommen werden.

Durch den hohen Reflexionsgrad wird eine langlebige Brillanz der Gebäude erreicht.

U-Wert Auswirkung

Hygrothermische Simulation zur Darstellung der Energieeffizienz (**WUFI® Pro**); kann auf Anforderung durchgeführt werden.

Verbrauch

Je nach Art und Saugverhalten des Untergrundes ca. 0,50 L/m² bei zweimaligem Anstrich auf glatten Oberflächen.

Raue, strukturierte oder stark saugende Oberflächen können den Verbrauch erheblich erhöhen. Exakte Verbrauchsmengen sind durch Anlegen von Probeflächen zu ermitteln.

Reinigung

Werkzeuge nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen.

Die Gebinde sind restlos zu entleeren und dem Recycling zuzuführen.

Lagerung

Trocken, frostfrei und kühl unter sachgemäßen Bedingungen in original verschlossenen Gebinden mind. 12 Monate ab Verkaufsdatum lagerfähig.

Eingefärbte Ware ist innerhalb von 3 Monaten zu verarbeiten.

Lieferform

In Kunststoffeimern à 5 L auf Paletten à 60 Eimer = 300 L

In Kunststoffeimern à 15 L auf Paletten à 24 Eimer = 360 L

1.000 L IBC

Zolltarifnummer

32099000

MIG DHMb® Lining System – Produkte

Grundierungen

MIG-ESP® Sealing Primer
MIG-ESP® Special Primer
MIG-ESP® Primer quarzgefüllt
MIG-ESP® PVC Primer
MIG-ESP® Primer for Wood (nur für Innenanw.)

Imprägnierung

MIG Imprägniermittel für Natursteinfassaden

Versiegelung

MIG Sealer

Putze

MIG 262
MIG Therm M 65
MIG Therm L 14
MIG-HRP Brandschutzputz
MIG Thermalife® Ecoplaster

Beschichtungen

MIG-ESP® Interior
MIG-ESP® Interior Anti-Microbial
MIG-ESP® Exterior
MIG-ESP® Rooflect

Garantie

Auf unsere Außenbeschichtung **MIG-ESP® Exterior** weisen wir eine 10-jährige Qualitätsgarantie aus. Diese Garantie gilt ausschließlich auf das von Fachbetrieben auf die Flächen aufgebrauchte Produkt und **nicht** auf die damit verbundenen Dienstleistungen unter Beachtung unserer Garantiebedingungen. Eine lückenlose Beweiskette der richtigen Anwendung ist vorzubringen.

Zum Formular Garantiebedingungen:



Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Sie stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.